

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Jan Bollinger und Iris Nieland (AfD)

### Wiederaufbau von Wohngebäuden und Wohnungsmarkt im Ahrtal

Nach Angaben der ISB Rheinland-Pfalz, die die Anträge auf Aufbauhilfe für das Ahrtal bearbeitet, sind mit Stand 2. April 2024 genau 3 661 Anträge für Gebäude eingegangen, von denen 3 487 bewilligt wurden. Das Bewilligungsvolumen beträgt rund 563,8 Mio. Euro. Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Anträge auf Aufbauhilfen für Wohngebäude wurden mit Stand zum 2. April 2024 abgelehnt?
2. Wie hoch beläuft sich der Stand der ausgezahlten Mittel zum 2. April 2024?
3. Wie teilt sich die Antrags- und Auszahlungsstatistik jeweils in sozialen Wohnungsbau und den frei finanzierten Wohnungsbau auf?
4. Wie hoch ist derzeit die Leerstandsquote von Wohnungen in den von der Flutkatastrophe heimgesuchten Gemeinden und im gesamten Landkreis Ahrweiler (bitte für das Flutgebiet gemeindescharf angeben)?
5. Wie hat sich die Zahl der Sozialwohnungen in den von der Flutkatastrophe heimgesuchten Gemeinden und im gesamten Landkreis Ahrweiler in den Jahren 2020 bis dato entwickelt (bitte für das Flutgebiet gemeindescharf angeben)?
6. Wie haben sich die durchschnittlichen Mietpreise (Nettokaltmiete je m<sup>2</sup>) für Neubauten im Landkreis Ahrweiler in den Jahren 2020 bis dato entwickelt?
7. Wie haben sich die Einwohnerzahlen in den von der Flutkatastrophe heimgesuchten Gemeinden und im gesamten Landkreis Ahrweiler in den Jahren 2020 bis dato entwickelt (bitte für das Flutgebiet gemeindescharf angeben)?

Dr. Jan Bollinger und Iris Nieland